



# Monitoring-und Jahresbericht 2024 Regionalmanagement der LAG Soestniederung



**Regionalmanagement**

**LAG Soestniederung**

**Bürgermeister-Winkler-Str. 25**

**49661 Cloppenburg**

**März 2025**

# Inhalt

<b>1. Anlass und Grundlage</b> .....	<b>3</b>
<b>2. Regionalmanagement</b> .....	<b>4</b>
<b>3. Projektförderung</b> .....	<b>6</b>
<b>3.1 Projektförderung LEADER</b> .....	<b>6</b>
<b>3.2 Projektförderung Soestetopf</b> .....	<b>8</b>
<b>3.3 Sonstige Projektförderung</b> .....	<b>8</b>
<b>4. LEADER Fördermittelbelegung</b> .....	<b>9</b>
<b>5. Lokale Aktionsgruppe LAG Soesteniederung</b> .....	<b>12</b>
<b>6. Vernetzung</b> .....	<b>12</b>
<b>7. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b> .....	<b>13</b>
<b>8. Fazit und Ausblick</b> .....	<b>14</b>
<b>Anlage 1: Bewertung der Ziele und Indikatoren für die Bewertungsebenen „Prozess und Struktur“ sowie „Aufgaben des Regionalmanagements“</b> .....	<b>15</b>
<b>Anlage 2: Liste der 2024 an das Regionalmanagement gerichteten Projektideen</b> .....	<b>17</b>
<b>Anlage 3: Übersicht Mitglieder und Stellvertreter LAG Soesteniederung</b> .....	<b>18</b>

## **1. Anlass und Grundlage**

Im Regionalen Entwicklungskonzept REK Soesteneriederung LEADER Förderperiode 2023 – 2027 sind genaue Vorgaben aufgeführt, welche die Arbeit der LAG, des Regionalmanagements sowie die Begleitung und Bewertung des Regionalentwicklungsprozesses betreffen. Gemäß REK ist dabei die Durchführung eines Monitorings vorgesehen, das die kontinuierliche Beobachtung und Erfassung des Umsetzungsprozesses von LEADER zum Gegenstand hat. Dabei stehen die Arbeit des Regionalmanagements, der LAG, die Projekte sowie Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit im Fokus. Der jährliche Monitoring Bericht wird vom Regionalmanagement erstellt und mit dem LAG Vorstand abgesprochen. Der Monitoring-Bericht enthält Aussagen zum Umsetzungsstand des Regionalentwicklungsprozesses im betreffenden Kalenderjahr auf Basis der folgenden Indikatoren:

- Anzahl und Art der beantragten, beschlossenen und bewilligten Projekte nach Handlungsfeldern
- Mitteleinsatz nach Handlungsfeldern
- Umsetzungsstand der Projekte nach Handlungsfeldern
- Anzahl der Projekte, die Wechselwirkungen zu anderen Projekten haben
- Anzahl und Klassifizierung der Projektträger und der an den Projekten beteiligten Organisationen
- Anzahl der Aktivitäten zur Mobilisierung, Information und Qualifikation der Akteure
- Finanzieller Umsetzungsstand (Mittelabruf in EUR)
- Anzahl der in der LAG beteiligten Akteure nach Art und Sektor

Ergänzt wird der Monitoring-Bericht in Anlage 1 durch eine Übersicht der Zielerreichung der im REK festgelegten Indikatoren für die Bewertungsebenen „Prozess und Struktur“ sowie „Aufgaben des Regionalmanagements“ (siehe REK, Seite 103ff). Auf eine Darstellung der Bewertungsebene „Inhalte und Strategie“ wird derzeit noch verzichtet. Diese Darstellung erscheint zum jetzigen Zeitpunkt auf Grund der noch kurzen operativen Förderphase als wenig hilfreich und soll frühestens Ende 2025 mit einer Halbzeitevaluierung 2025/2026 erfolgen.

## **2. Regionalmanagement<sup>1</sup>**

Die Region Soestniederung ist nach der Förderperiode 2014 bis 2021 zum zweiten Mal in Folge als LEADER-Region anerkannt worden. LEADER ist somit etabliert, es bestehen Strukturen und Netzwerke, die genutzt und weitergeführt werden können.

Die Bewilligung für die Förderung des **LEADER Regionalmanagements (1 VZ Stelle)** und der **LEADER Geschäftsstelle (0,5 VZ-Stellen)** durch das zuständige Amt für regionale Landesentwicklung ArL Oldenburg erfolgte am 22.05.2023. Die Region erhält **LEADER Mittel in Höhe von €3,5 Mio.** Das Regionalmanagement versteht sich als kundenorientierter Dienstleister, der Akteure in Förder- und Projektfragen berät, potentielle Akteure aktiviert, Vernetzung koordiniert, den Entwicklungsprozess in der LEADER-Region steuert und dokumentiert sowie Presse und Öffentlichkeitsarbeit betreibt.

Der Schwerpunkt der Arbeit des Regionalmanagements liegt in der **Beratung von Projektträgern und Begleitung von Projekten** von der Idee über die Antragstellung bis hin zur Abrechnung und der Erstellung des Verwendungsnachweises. Im Idealfall nehmen potentielle Projektträger Kontakt zum Regionalmanagement auf. Vermehrt ist festzustellen, dass Projektträger durch die jeweiligen Mitgliedskommunen der LAG Soestniederung auf die Möglichkeit einer Förderung aus LEADER Mitteln aufmerksam gemacht werden.

**2024** haben sich **71 Projektträger mit konkreten Ideen** beim Regionalmanagement gemeldet, von denen **43 für eine Förderung aus LEADER Mitteln** in Frage kamen. **13 Projektideen** wurden direkt nach einer ersten Prüfung auf Grund der Ausrichtung sowie der Projekthinhalte **als nicht aus LEADER Mitteln förderfähig eingestuft**. Für diese Projekte wurde versucht, anderweitige Fördermöglichkeiten zu recherchieren, was überwiegend gelang. Eine Förderung aus dem **Soestetopf kam für 7 Projekte** in Frage (Förderung mit bis zu €2.500). Bei **8 Projekten** ergab sich nach eingehender Bewertung eine **Förderung aus ZILE Mitteln**. Für diese Projekte gab das Regionalmanagement Stellungnahmen ab,

---

<sup>1</sup> Wenn im Folgenden von Regionalmanagement gesprochen wird, so beinhaltet dies das Regionalmanagement und die Geschäftsstelle

wodurch sich der ZILE Fördersatz um jeweils 10% erhöhen könnte, da die Projekte zur Umsetzung des LEADER Entwicklungskonzeptes beitragen.

Die Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement erfolgt zumeist per Mail oder Telefon. In einem ersten Schritt werden von Projektträgern in einem **Projektsteckbrief** grundlegende Angaben zu ihrer Projektidee abgefragt. Hierzu gehören eine ausführliche Projektbeschreibung, Aussagen zu Projektzielen, Kooperationspartnern/Beteiligte, Finanzen, Drittmittelakquise, Einordnung in die Handlungsfelder des REK etc. Oftmals sind **Ortstermine** hilfreich, damit sich das Regionalmanagement einen Eindruck von einem geplanten Projekt machen kann.

Die 43 nach Einschätzung des Regionalmanagements aus LEADER Mitteln förderfähigen Projektideen müssen im nächsten Schritt **von den Projektträgern weiter ausgearbeitet** und die Finanzierung sichergestellt werden. Im Hinblick auf die bei LEADER zwingend notwendige **öffentliche Kofinanzierung** sind vielfach Gremien-Beschlüsse von Kommunen oder anderen als öffentliche Kofinanzierer anerkannten Stellen notwendig. Zusätzlich werden **Drittmittelgeber** gesucht, wobei ebenfalls entsprechende Anträge auf eine Bezuschussung gestellt werden müssen (z. B. Landessportbund, Stiftungen etc.).

Bei entsprechender Projektreife werden die Projekte vom Projektträger **in der LAG vorgestellt**. Das Regionalmanagement unterstützt die Projektträger hierbei in der Vorbereitung aktiv. Bei einem positiven Votum der LAG begleitet und unterstützt das Regionalmanagement die Projektträger weiter bei der **Antragstellung an das zuständige ArL in Oldenburg**.

Bei Projekten, die nicht für eine Förderung aus LEADER-Mitteln in Frage kommen, recherchiert das Regionalmanagement, ob und wenn ja welche alternativen Fördermöglichkeiten bestehen. Hierbei erfolgt ein Austausch u. a. mit dem ArL, anderen LEADER-Regionen sowie der Wirtschaftsförderung des Landkreises Cloppenburg.

Das Regionalmanagement bereitet die **Sitzungen der LAG** in Zusammenarbeit und Absprache mit dem LAG-Vorstand vor und nach, erstellt die notwendigen Einladungen und Vorlagen, übernimmt die Protokollführung sowie die Dokumentation der Voten der LAG zu den beratenen Projekten.

Die **Presse und Öffentlichkeitsarbeit** ist ebenfalls Aufgabe des Regionalmanagements. Hierzu gehört Information über LEADER und den Regionalentwicklungsprozess, über LAG Sitzungen sowie Projekte und deren Umsetzungsstand. Zusätzlich werden auf Informationsveranstaltungen in der Region Soestniederung Akteure informiert und zur Entwicklung von Projektideen animiert.

Das Regionalmanagement ist verantwortlich für die **Dokumentations- und Berichtspflicht** des LEADER-Prozesses gegenüber dem ArL sowie dem zuständigen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und weiteren Gremien. Hierzu zählen Jahresberichte sowie Nachweise für die Mittelbindung und Kontingentverwaltung im LEADER-Prozess sowie die Erstellung des **jährlichen Verwendungsnachweises an das ML**.

### **3. Projektförderung**

#### **3.1 Projektförderung LEADER**

Die LAG Soestniederung hat in ihren **vier Sitzungen 2024** insgesamt **17 Projekte beraten und beschlossen**. Davon wurden 6 Projekte von öffentlichen Trägern (Städte, Kommunen) eingereicht, 11 von privaten Trägern (Vereine/Privatpersonen etc.).

Der **Schwerpunkt** der Projekte liegt wie im Vorjahr in den Handlungsfeldern „**HF 1 Orts- und Siedlungsentwicklung, Infrastruktur und Daseinsvorsorge**“ sowie „**HF 3 Tourismus, Kultur und Ehrenamt**“. Der Trend aus dem ersten Förderjahr 2023 setzt sich somit fort. Die LAG könnte darüber diskutieren, ob und wenn ja welche Schlüsse für die Mittelverteilung auf die vier Handlungsfelder hieraus gezogen werden und ggf. geeignete Maßnahmen ergreifen, um in den beiden anderen Handlungsfeldern mehr Projekte zu initiieren.

Als Projekte mit **besonderer Bedeutung** für die Region werden **Kooperationsprojekte** eingestuft, die in Zusammenarbeit mit anderen LAGs umgesetzt werden. Im Landkreis Cloppenburg agieren insgesamt drei LAGs – neben der LAG Soestniederung die LAG Fehngebiet sowie LAG Hasetal -, die gemeinsam den kompletten Landkreis Cloppenburg abdecken. Somit sind alle Projekte, die den gesamten Landkreis Cloppenburg abdecken, Kooperationsprojekte. Die Antragstellung ist bei diesen Projekten mit mehr Aufwand verbunden, da in allen beteiligten LAGs Beschlüsse einzuholen sind sowie jeweils Kooperationsvereinbarungen ausgearbeitet werden müssen, die Zuständigkeiten und Projektabläufe regeln. Mit dem Projekt „Ehrenamtsagentur Landkreis Cloppenburg“

wurde 2024 ein weiteres Kooperationsprojekt initiiert und zur Beratung und Beschlussfassung in der LAG vorgestellt.

### **Übersicht der in der LAG 2024 beratenen LEADER-Projekte (17 Projekte)**

	Projekt	Projekt-träger (öt/pT)	LAG Votum	Zuordnung zu Handlungsfeld				beim ArL eingereicht am	vom ArL bewilligt
				1	2	3	4		
1	Umgestaltung Freifläche Roter Platz Garrel	öt	05.03.2024	x	x	x			
2	Skatepark Cappeln	öt	05.03.2024	x		x			
3	Ehrenamtsagentur LK CLP	pT	05.03.2024	x		x	05.06.2024	12.06.2024	
4	Bibliothek St. Margaretha Emstek	pT	05.03.2024	vom Projektträger zurückgezogen					
5	Raststation + Treffpunkt Zur alten Schmiede, Kellerhöhe	pT	05.03.2024	x		x	17.04.2024	05.06.2024	
6	Grünes Klassenzimmer Höltinghausen	pT	04.06.2024		x		23.07.2024	16.10.2024	
7	Mehrgenerationenhaus CLP	pT	04.06.2024	vom Projektträger zurückgezogen					
8	SV Strücklingen Vereinsheim	pt	04.06.2024	x		x	23.12.2024		
9	Flexzelte Gemeinde Bösel	öt	04.06.2024	x		x	12.11.2024	02.12.2024	
10	Fahrradservicestationen Friesoythe	öt	04.06.2024	x	x	x	07.01.2025		
11	Calisthenicspark Sedelsberg	pT	03.09.2024	x	x	x	12.11.2024	21.10.2024	
12	Mobile Eisstockschießbahn Emstek	öt	03.09.2024			X	02.10.2024	22.10.2024	
13	Pumptrack Emstek	öt	03.09.2024			X	02.10.2024	22.10.2024	
14	Entwicklungskonzept Emstekerfeld	pT	03.09.2024	X		X	05.11.2024	19.11.2024	
15	Fahrradanhänger Heimatverein Cappeln	pT	03.09.2024						
16	Bücherei Cloppenburg	pT	19.11.2024	X		X	23.12.2024		
17	Treffpunkt Peheim	pT	19.11.2024	X		X			
	<b>Summe</b>			<b>11</b>	<b>4</b>	<b>13</b>	<b>0</b>		
	<b>HF 1 = Orts- und Siedlungsentwicklung, Infrastruktur und Daseinsvorsorge</b> <b>HF 2 = Natur-, Umwelt- und Klimaschutz</b> <b>HF 3 = Tourismus, Kultur und Ehrenamt</b> <b>HF 4 = Regionale Wirtschaft</b>								

Im Zeitraum vom Beginn der Arbeit der LAG am **März 2023 bis 31.12.2024** sind insgesamt **29 Projekte in der LAG vorgestellt**, beraten und beschlossen worden.

### 3.2 Projektförderung Soestetopf

Neben einer Förderung aus LEADER Mitteln haben sich die Kommunalvertreter der LAG für die Einrichtung eines **Soestetopf** ausgesprochen. In den Soestetopf zahlt jede der an der LAG Soesteniederung beteiligten acht Kommunen sowie der Landkreis Cloppenburg einen vereinbarten Betrag von €3.500 ein, somit stehen €31.500 pro Jahr zur Verfügung. Die Gelder dienen zur Kofinanzierung des Regionalmanagements sowie zur **Finanzierung von Projekten unterhalb der im REK formulierten Förderuntergrenze von €2.500**. Die Antragstellung erfolgt formlos, die Anträge werden in der LAG beraten und beschlossen. 2024 wurden **7 Anträge auf Förderung aus dem Soestetopf** gestellt und von der LAG bewilligt. Das Regionalmanagement unterstützt und begleitet auch hier die Projektträger von der Idee bis zur Auszahlung der Förderung. Eine Übersicht über die 2024 aus dem Soestetopf geförderten Projekte zeigt die folgende Tabelle:

#### Projekte mit Förderung aus dem Soestetopf

Projektname	Zuschuss
Blühstreifenprogramm Kreislandvolkverband	€2.500
Freundeskreis Schwedenheim Cloppenburg	€2.500
Schützenbruderschaft Petersdorf	€1.000
Hundeparcours Dwertge	€2.500
Bibliothek Garrel	€2.500
Timpengemeinschaft Garrel	€2.500
Altes Gogericht Desum – Garreler Stein	€1.000
<b>Summe</b>	<b>€14.500</b>

### 3.3 Sonstige Projektförderung

Von den insgesamt 71 an das Regionalmanagement gestellten Projektideen waren **13 Projekte** auf Grund der Ausrichtung, Trägerschaft und anderer Gründe **nicht aus LEADER förderfähig**. Das Regionalmanagement hat im Rahmen seiner Möglichkeiten versucht, **andere Förderprogramme** für diese Projekte zu **recherchieren**. Einige Projekte kamen für eine Förderung aus dem ZILE Programm in Frage. Auch im Bereich der energetischen Sanierung gibt es eine Vielzahl von Förderprogrammen, die vorrangig für Projekte genutzt werden z. B. BEG Bundesförderung für effiziente Gebäude, die „energetische

Sanierung von (Vereins-)Sportstätten“ des Landessportbunds etc. Auf Landes-, Bundes- und EU- Ebene gibt es eine Vielzahl weiterer potentiellen Fördermöglichkeiten. Das Regionalmanagement unterstützt die Projektträger, die am besten für ihr Projekt geeignete Förderung zu finden. Weitere **8 Projekte wurden direkt der ZILE Förderung zugeordnet**. Das Regionalmanagement hat für diese Projekte Stellungnahmen verfasst, die ggf. zur Erhöhung des Fördersatzes bei ZILE führen können.

#### **4. LEADER Fördermittelbelegung**

Die Mittel-Kontingente für die einzelnen LEADER-Fördergebiete wurden vom Land Niedersachsen auf Grundlage der Größe der Förderregionen sowie deren Einwohnerzahl berechnet. Für die LEADER-Region Soesteneriederung ergibt sich für die Förderperiode 2023-2027 eine Gesamtförderung aus **LEADER-Mitteln in Höhe von €3.463 Mio.**

Die Gesamtförderung wird zunächst gleichmäßig auf die vier Handlungsfelder verteilt. Im REK ist eine Rangfolge der Handlungsfelder definiert, eine prozentuale Gewichtung der LEADER-Fördermittel auf die Handlungsfelder ist jedoch absichtlich nicht erfolgt. Die Jahreskontingente für die Projektförderung sowie die laufenden Kosten der LAG steigen über den Förderzeitraum bis 2027 jährlich an:

#### **Verteilung der LEADER-Mittel über den Förderzeitraum 2023 – 2027**

<b>Jahr</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026</b>	<b>2027</b>	<b>Summe</b>
Projekte	396.744	484.804	640.627	648.578	821.395	2.992.148
Kosten LAG	100.000	100.000	100.000	100.000	71.561	471.561
<b>Gesamt</b>	<b>496.744</b>	<b>584.804</b>	<b>740.627</b>	<b>748.578</b>	<b>892.957</b>	<b>3.463.709</b>

Insgesamt wurden **2024 achtzehn Projekte zur Förderung** aus LEADER-Mitteln beim zuständigen ArL Oldenburg **eingereicht**. **Sechzehn Projekte** wurden vom ArL bewilligt und **erhielten einen Bewilligungsbescheid**, zwei Projekte befinden sich noch in der Prüfung, da die Einreichung erst Mitte Dezember 2024 erfolgte.

In der laufenden Förderperiode sind bis zum 31.12.2024 insgesamt 19 Projekt vom ArL bewilligt worden, die mit €1.106.062,12 aus LEADER Mitteln gefördert werden. Eine Übersicht über die 16 in 2024 bewilligten Projekte gibt die Tabelle nachfolgende Tabelle.

Übersicht der Projektbewilligungen durch das ArL im Bereich der LAG Soesteniederung 01.01. bis 31.12.2024							
Handlungsfeld			HF 1	HF 2	HF 3	HF 4	Gesamt
	Projekttitel	Projektträger					
			748.037,55	748.037,55	748.037,55	748.037,55	2.992.150,20
1	Erweiterung und Umbau des Vereinsheims des BC BW Ermke	BC BW Ermke	181.728,00				181.728,00
2	Erneuerung Galerie Mühle Scharrel	Gemeinde Saterland			63.893,89		63.893,89
3	Regionale Integration von Knotenpunkten in das RV-Leitsystem LK CLP	Landkreis Cloppenburg Kooperationsprojekt			32.854,98		32.854,98
4	Raststation und Treffpunkt Zur alten Schmiede	Ingo Taphorn	6.005,40				6.005,40
5	Ehrenamtsservice für den Landkreis CLP	Ehrenamts-agentur Cloppenburg e.V. Kooperationsprojekt	8.500,00				8.500,00
6	Machbarkeitsstudie Fußwegeleitsystem Stadt CLP	Stadt Cloppenburg			9.971,10		9.971,10
7	Errichtung Lehrpfad, Turm u. Blänke an Ökolog. Station Raddetäler	LK Cloppenburg Kooperationsprojekt		19.092,00			19.092,00
8	Dorfplatz Cappeln	Gemeinde Cappeln	128.860,87				128.860,87

9	Entwicklungskonzept Bethen 2035	Dorfverein Bethen e.V.	33.107,68				33.107,68
10	Grünes Klassenzimmer	Förderverein der Grundschule Höltinghausen		16.927,35			16.927,35
11	Calisthenicspark Sedelsberg	STV Sedelsberg e.V.	76.313,96				76.313,96
12	Modulare Fahrrad- und Skateranlage "Modularer Pumptrack"	Gemeinde Emstek			28.520,66		28.520,66
13	Mobile Eisstockschießbahn Emstek	Gemeinde Emstek			5.049,88		5.049,88
14	Begegnungs- u. Schulungshaus sowie Umwidmung Tennisplätze zu multifunk. Spielfeldern mit Flutlicht	TC Altenoythe	200.000,00				200.000,00
15	Entwicklungskonzept Emstekerfeld	Förderverein Emstekerfeld	11.245,50				11.245,50
16	Flexzelte Gemeinde Bösel	Gemeinde Bösel	16.123,90				16.123,90
<b>durch Bewilligungsbescheide aus 2024 gebundene Mittel</b>			<b>661.885,31</b>	<b>36.019,35</b>	<b>140.290,51</b>	<b>0,00</b>	<b>838.195,17</b>
<b>durch Bewilligungsbescheide aus 2023 gebundene Mittel</b>			<b>219.096,64</b>	<b>0,00</b>	<b>48.770,31</b>	<b>0,00</b>	<b>267.866,95</b>
<b>Summe durch Bewilligungsbescheide gebundene Mittel</b>			<b>880.981,95</b>	<b>36.019,35</b>	<b>189.060,82</b>	<b>0,00</b>	<b>1.106.062,12</b>
<b>noch ungebundene Mittel</b>							<b>1.886.088,08</b>

HF 1 = Orts- und Siedlungsentwicklung, Infrastruktur und Daseinsvorsorge  
HF 2 = Natur-, Umwelt- und Klimaschutz  
HF 3 = Tourismus, Kultur und Ehrenamt  
HF 4 = Regionale Wirtschaftskraft

Von den für die Projektförderung vorgesehenen LEADER Mitteln (€2.992.150) sind somit zum 31.12.2024 gut 37% durch Bewilligungsbescheide gebunden (€1.106.062). Mit den bis Ende 2024 von der LAG beschlossenen aber noch nicht beim ArL eingereichten Projekten sowie 2025 zur Beratung und Beschlussfassung in der LAG bereits bekannten Projekten würde die Summe der LEADER Fördermittel voraussichtlich auf rd. €2.21 Mio. steigen.

## **5. Lokale Aktionsgruppe LAG Soestenederung**

Die LAG besteht aus 27 Mitgliedern, davon **16 WiSo-Partner und 11 Kommunalvertreter**. Der Frauenanteil liegt bei rd. 30%, die LAG Mitglieder repräsentieren die vier im REK formulierten Handlungsfelder und verfügen über die erforderliche Fachkompetenz, um über Projektanträge beraten zu können. Wie bereits dargestellt, hat die LAG 2024 wie geplant **viermal getagt**. In den LAG Sitzungen wurde **17 LEADER-Projekte** durch die jeweiligen Projektträger **vorgelegt**, von den LAG beraten und beschlossen. Hinzu kommen sieben Projekte aus dem Soestetopf. Die Beratung über die Projekte ist sachlich und fair. Die LAG nimmt sich die nötige Zeit, um über die Projekte zu beraten, wobei die Projektträger zumeist gebeten werden, ihre Projekte zu konkretisieren. Dabei geht es in der Regel überwiegend um die Wirkung und den Nutzen der Projekte für die Region sowie eine Plausibilisierung der Kosten. Die LAG Sitzungen werden vom Regionalmanagement protokolliert, über die Anwesenheitsliste erfolgt dabei die vom Ministerium gewünschte Abfrage und Dokumentation bezüglich des „Interessenkonfliktes im Projektauswahlverfahren“.

## **6. Vernetzung**

In Niedersachsen existieren in der laufenden Förderperiode 68 LEADER Regionen, die im **LEADER-Forum Niedersachsen** organisiert sind.

Das LEADER-Forum hat sich am **16.4. in Gifhorn sowie am 3.12.2024 in Buxtehude** getroffen. Im Rahmen der Treffen werden aktuelle Themen diskutiert und beraten sowie gemeinsame Positionen zu Fragestellungen formuliert. Die Treffen dienen zudem dem Austausch zwischen den LEADER Regionalmanagements.

Auf Regionsebene erfolgt ein Austausch über die **LEADER-Netzwerkgruppe Weser-Ems**. Hier sind alle LAGs/Regionalmanagements aus dem Zuständigkeitsbereich der ÄrL Weser-Ems organisiert und tauschen sich (**zumeist**) **online** zu Fragen und Erfahrungen in der Region Weser-Ems aus. Zusätzlich erfolgt ein **monatlicher Austausch der**

**Regionalmanagements im Zuständigkeitsbereich des ArL Oldenburg.** Eine Vernetzung von der Regions- bis zur Landesebene ist somit gegeben. Der Austausch unter den Regionalmanagements ist wichtig, um gemeinsame Positionen zu formulieren und sich gegenüber dem Land und der EU als geschlossen auftretender Partner Gehör zu verschaffen. Jährlich findet ein von der Deutschen Vernetzungsstelle Ländlicher Raum **DVS** organisiertes **Treffen der 372 LEADER-Regionen aus ganz Deutschland** statt. Das mehrtägige Treffen fand vom **10. bis 13. Juni 2024 in Kaiserslautern** statt und diente dem Austausch und der Informationen zu LEADER und der ländlichen Entwicklung. Zusätzlich wurden Exkursionen zu LEADER-Projekten im Umkreis des Tagungsstandortes angeboten. Im Austausch mit den jeweiligen Projektträgern konnten sich die Regionalmanager vor Ort zur Planung, Umsetzung und den Erfahrungen der Projektträger mit LEADER informieren.

## **7. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist ebenfalls Aufgabe des Regionalmanagements. Sie hat zum Ziel, den LEADER-Prozess zu unterstützen und kontinuierlich zu begleiten. Dabei wird sowohl über LAG-Sitzungen sowie über die Bewilligung von LEADER-Projekten, deren Umsetzung und Fertigstellung informiert.

Wichtig war die Erstinformation über LEADER in den Kommunen in 2023. Mit den 2023 durchgeführten Informationsveranstaltungen wurde LEADER aktiv beworben und die Möglichkeiten der Nutzung einer LEADER Förderung - insbesondere für Verein - aufgezeigt. Das Regionalmanagement hat **2024 insgesamt sieben eigene Pressemitteilungen** veröffentlicht. Die Pressemitteilungen werden über den Presseverteiler des Landkreises Cloppenburg verschickt. Vielfach erstellen die Projektträger eigene Presseinformationen zu den von ihnen durchgeführten Projekten. Das Regionalmanagement verzichtet dann auf eine eigene weitere Pressemitteilung zu dem Thema. Zusätzlich erschienen diverse Berichte in der regionalen Presse zu Projekten, die mit LEADER Fördermitteln realisiert worden sind (Überarbeitung Radverkehrsleitsystem, Klimapfad Museumsdorf Cloppenburg etc.). Im Oktober 2024 wurde durch den Landkreis Cloppenburg unter Einbeziehung des Regionalmanagements ein **Video zum Thema „LEADER am Beispiel Aussichtsturm Schwaneburgermoor“** erstellt. Das Video wurde auf die **Homepage des Landkreises Cloppenburg** eingestellt und zudem über Social Media Kanäle verbreitet.

## **8. Fazit und Ausblick**

Für die ersten beiden Jahre der LEADER Förderperiode 2023 – 2027 kann eine positive Bilanz gezogen werden.

Insgesamt wurden dem Regionalmanagement im **Kalenderjahr 2024 71 Projektideen** gemeldet. Immerhin 17 Projekte wurden in den vier Sitzungen der LAG von Projektträgern vorgestellt, beraten und beschlossen. Es wurden **18 Projekte zur Förderung** aus LEADER Mitteln beim zuständigen ArL Oldenburg eingereicht und **16 Projekte erhielten die Bewilligung**. Seit Beginn der operativen Arbeit des Regionalmanagements im März 2023 sind somit 19 Projekte bewilligt worden. Mehrere Projektideen aus 2023 und 2024 werden von den Projektträgern mit Unterstützung des Regionalmanagements erst noch zur Projektberatung in der LAG vorbereitet. In den ersten zwei Monaten 2025 wurden bereits 10 neue Projektideen an das Regionalmanagement gemeldet, die alle als aus LEADER Mittel förderfähig bewertet werden.

Mit rd. €1,106 Mio. sind nach knapp zwei Jahren 37% der zur Verfügung stehenden LEADER Mittel durch Bewilligungsbescheide in Projekten gebunden. Bis Ende 2025 sollte die Belegungsquote auf rd. 60% steigen, wodurch die vom zuständigen Ministerium für Landwirtschaft vorgegebene Belegungsquote von mindestens 50% übertroffen werden würde.

Die Projektberatung in der LAG ist weiterhin konstruktiv, sachkundig und intensiv. Die angestrebte Teilnahmequote an den LAG Sitzungen von 80% kann leider nicht erreicht werden. Dies ist im Wesentlichen darauf zurück zu führen, dass es bei den WiSo-Partnern vermehrt zu Terminüberschneidungen kommt.

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit soll und muss weiter intensiviert werden. Die im REK als Zielgröße formulierte Anzahl von 12 Presseartikeln in 2024 ist nicht erreicht worden. Mit der Zunahme der Projekte in Umsetzung wird sich dies jedoch ändern, da sich dann projektbegleitend mehr Themen zur Berichterstattung anbieten.

Die Vernetzung auf unterschiedlichen Ebenen in der Region Weser-Ems bis hin zum Land Niedersachsen ist gegeben und erfolgt regelmäßig zwischen LAGs und den ÄRLs als auch den ÄRLs als Bewilligungsstellen und dem Ministerium. Der Austausch zwischen allen Beteiligten ist hilfreich und durch die Vernetzung können sich die LAGs mehr Gehör und Gewicht auf unterschiedlichen Ebenen verschaffen.

## Anlage 1: Bewertung der Ziele und Indikatoren für die Bewertungsebenen „Prozess und Struktur“ sowie „Aufgaben des Regionalmanagements“

<b>Prozess und Struktur</b>					
Betrachtungsebene	Indikator	Zielgröße	Terminierung	Methode	2024
Ziele / Teilziele					
<b>Organisationsstruktur</b> <i>Effiziente und effektive Arbeits- und Organisationsstrukturen</i>					
Es finden mindestens vier LAG-Sitzungen p.a. statt.	Anzahl Sitzungen	4	jährlich	Dokumentenanalyse	ja, alle 4 geplanten Sitzungen durchgeführt
Die Beteiligung an den LAG Sitzungen ist hoch. Die LAG ist aufgrund einer ausreichenden Anzahl von WiSo-Partner*innen beschlussfähig.	Anzahl Teilnehmer*innen	Ø 80 % Gesamtbeteiligung			Ø 69 % Gesamtbeteiligung (+2% zu 2023)
	Beschlussfähigkeit	100%			100%
<b>Kommunikation</b> <i>Aufbau und Stärkung einer regionalen Kommunikationsstruktur</i>					
Politische Gremien, Fachverwaltungen werden jährlich vor Ort über den Stand des Umsetzungsprozesses informiert.	Anzahl Berichtstermine	1	jährlich	Dokumentenanalyse	Monitoringbericht wird an Mitgliedskommunen verteilt
Die LAG führt nach der Hälfte der Förderperiode eine zentrale öffentliche Veranstaltung („LEADER-TAG“) zur LEADER-Region durch.	Anzahl Veranstaltung	1	2025	Veranstaltung	
	Anzahl Teilnehmer*innen	80		Dokumentenanalyse	
	Zufriedenheitsergebnis Teilnehmer*innen	Note 2,0		Erhebung (Fragebogen)	
<b>Beteiligung</b> <i>Die Möglichkeit zur Beteiligung am regionalen Entwicklungsprozess wird sichergestellt und weiter entwickelt</i>					
Relevante Akteur*innen und Akteur*innengruppen aus der Region werden verstärkt für die Mitarbeit gewonnen.	Anzahl neuer Partner*innen	2	jährlich ab 2022	Dokumentenanalyse	Schwierig, Konkurrenz durch Programm wie Zukunftsregion; Bereitschaft zur Mitarbeit in LAG eher gering
<b>Vernetzung und Kooperation</b> <i>Die regionale und gebietsübergreifende Vernetzung und Kooperation wird aufgebaut und verbessert</i>					
Der Anteil an interkommunalen und regionalen Projekten wird ausgebaut.	Anzahl an Gesamtzahl der Projekte	10%	2027	Dokumentenanalyse	
Ein gebietsübergreifender Austausch wird in der Region Soestenniederung mit benachbarten LEADER-Regionen etabliert.	Anzahl Austausch	2	jährlich	Dokumentenanalyse	LAG-Netzwerk im Bereich Weser-Ems; regelmäßiger Austausch (online monatlich) zusätzlich Treffen aller LAGs unter Beteiligung ArL
	Anzahl Projekte	4	bis 2027	Dokumentenanalyse	

## Regionalmanagement

Betrachtungsebene Ziele / Teilziele	Indikator	Zielgröße	Terminierung	Methode	2024
<b>Kompetenzbildung und Qualifizierung</b>					
<i>Aufbau effizienter und effektiver Arbeits- und Organisationsstrukturen</i>					
Das ReM nimmt jährlich an überregionalen / nationalen Veranstaltungen und Schulungen teil	Anzahl Veranstaltungen	4	jährlich	Dokumentenanalyse	jährliches DVS Treffen; LAGs NDS Treffen 2 mal jährlich; Treffen LAGs Weser Ems
Die fachliche, organisatorische und kommunikative Kompetenz des ReM wird von den Beteiligten mit der Note 2 und besser bewertet	Zufriedenheitsergebnis	2	jährlich	Erhebung (Fragebogen, Interview)	Noten zwischen 1,3 und 1,6 Ergebnis vTI Befragung für 2024
<b>Öffentlichkeits- und Medienarbeit</b>					
<i>Die Öffentlichkeits- und Medienpräsenz wird kontinuierlich ausgebaut und verbessert</i>					
Anzahl der jährlich veröffentlichten Presseartikel der Projekte	Anzahl Presseartikel	5	2022	Dokumentenanalyse	RM hat die Arbeit zum Mai 2023 aufgenommen
		12	Ab 2023		7 eigene Pressemitteilungen
Regelmäßige Information der Bevölkerung über den LEADER Prozess	Anzahl Beiträge	4	jährlich	Dokumentenanalyse	7 Beiträge in 2024
Etablierung des eigenen Internetauftritts www.soesteneriederung.de	Zugriffszahlen	5.500	jährlich	Dokumentenanalyse	in Vorbereitung für 2025
<b>Projektbetreuung, Koordinierung und Vernetzung</b>					
<i>Die Qualität der Beratungs-, Service- und Koordinierungsleistungen wird kontinuierlich ausgebaut und verbessert</i>					
Anzahl der Beratungen und Betreuung von (potenziellen) Projektträgern durch das ReM.	Anzahl	10	jährlich	Dokumentenanalyse	insgesamt 71 Projektideen wurden gemeldet und vom RM betreut/beraten
Das ReM arbeitet kundenfreundlich / zielgruppen- und serviceorientiert.  Die Zufriedenheit mit der Koordinierung des regionalen Entwicklungsprozesses durch das ReM wird von den Beteiligten mit der Note 2 und besser bewertet	Zufriedenheitsergebnis	2	jährlich	Erhebung (Fragebogen, Interview)	Befragung der LAG für 2025 vorgesehen
<b>Monitoring und Selbstevaluation</b>					
<i>Das Regionalmanagement führt kontinuierlich das Basis-Monitoring und regelmäßig die Selbstevaluation durch</i>					
In einem Jahresbericht werden die Ergebnisse des Basis-Monitorings und einer Basis-Selbstevaluation präsentiert.	Anzahl Bericht	1	jährlich	Dokumentenanalyse	Monitoring Bericht erstellt
Eine umfassende Zwischenbilanz und Halbzeitevaluation des LEADER Prozesses wird vorgelegt.	Anzahl Bericht	1	2025	Dokumentenanalyse	erfolgt zum Ende 2025

**Anlage 2: Liste der 2024 an das ReM gerichteten LEADER förderfähigen Projektideen**

Nr.	Projekt
1	Heimatverein Bösel Fachwerkscheune
2	SV Bösel Soccerplatz
3	Alpaka Glanz erlebnispädagogischer Spielplatz
4	Dorfplatz Mikroquartier Bokeler Straße Cappeln
5	Fahrradhänger Heimatverein Cappeln
6	Skatepark Cappeln
7	SV Sevelten Starkstromanschluss
8	Brücke Ambührener See
9	Bücherei Cloppenburg
10	Entwicklungskonzept Emstekerfeld
11	Kjells Wunderland
12	Mehrgenerationenhaus Cloppenburg
13	Spielplatz KITA FÜR ALLE Cloppenburg
14	Tierarztpraxis Westeremstek Dr. Schade
15	Vahren Küche Dorfgemeinschaftshaus
16	Beleuchtung Badeseesee Halen
17	Bibliothek St. Margaretha Emstek
18	Gasthof Knagge Nachnutzung
19	Grünes Klassenzimmer Höltinghausen
20	Höltinghausen Dorfgemeinschaftshaus/Sportbegegnungsstätte
21	Mobile Eisstockschießbahn Emstek
22	Pumptrack Emstek
23	Wanderausstellung Deutsches Videospielemuseum
24	Digitaler Schießstand Altenoythe
25	Fahrradservicestationen Friesoythe
26	Schützenverein Gehlenberg Schießstand
27	Spielplatz Mehrgenerationenhaus Hohefeld
28	SV Hansa Friesoythe Minispielfeld
29	Windmühle Gehlenberg
30	Garrel Rundweg durch Gemeinde
31	Reiterverein St. Hubertus Garrel
32	SV Nikolausdorf-Beverbruch Neubau Sporthalle
33	Teichanlage Falkenberg Fischereiverein Garrel
34	Umgestaltung Freifläche Roter Platz Garrel
35	Dachmarke und Logo Gemeinde Molbergen
36	Dwergter Meer
37	Inklusionsspielplatz Resthausen
38	Musikverein Peheim Lagerraum
39	Rundlaufbahn Molbergen
40	DLRG Saterland Neubau Zentrale
41	Fußgängerbrücke Ramsloh
42	Kapelle Bokelesch Saterland
43	SV Blau-Weiß Ramsloh Beregnungsanlage Sportplatz

### Anlage 3: Übersicht Mitglieder und Stellvertreter LAG Soestniederung

LAG-Mitglieder und ihre Stellvertreter/innen				Stand 20.12.2024
Nr.	Mitglied	Institution/Bereich	HF	Stellvertreter/in
<b>WISO-Partner</b>				
1.	Doris Wieghaus	Landfrauenverband Clp	1	Renate Haupt
2.	Sergej Meier	Heimatverein der Deutschen aus Russland	3	Nadja Kurz
3.	Pia van de Lageweg	Natur- Umwelt-, Klima-, Moorschutz	2	Konrad Thoben
4.	Dr. Franz Stuke	Kreissportbund Cloppenburg	1	Franz-Josef Kettmann Christoph Rohling
5.	Ulrike Meyer	Kultur	3	Gabriele Henneberg
6.	Manfred Quatmann	Christliche Jugendarbeit	1	Melanie Tegeler
7.	Thomas König	Landvolkverband Clp	4	Bernd Suilmann
8.	Dennis Makselon	Kreishandwerkerschaft	4	Nadine Hellmann
9.	Stefan Grussdorf	Umwelt, Tourismus	2	Carolin Kemper
10.	Dr. Torsten W. Müller	Carola-Wüstefeld-Stiftung	3	Eike Pöhler
11.	Mechthild Antons	Kulturforum Clp e. V.	3	Dr. Klaus Weber
12.	Hans Meyer	Dorfgemeinschaft/Ortsverein	1	Roland Kühn
13.	Kathrin Oenbrink	Heimatbund OM	3	Sabrina Tabeling
14.	Wolfgang Vorwerk	Wohlfahrt und Soziales	1	Heidjer Schwegmann
15.	Hannes Deeken	Jugend	1	Jannes Kayser
16.	Dr. Christina Neumann	Erwachsenenbildung	3	Gabriela Pollmann
<b>Kommunalvertreter</b>				
17.	Neidhard Varnhorn	Stadt Cloppenburg		Björn Drebbermüller Josef Poll
18.	Thomas Otto	Gemeinde Saterland		Jens Galheer
19.	Thomas Höffmann	Gemeinde Garrel		Karl-Heinz Focken
20.	Witali Bastian	Gemeinde Molbergen		Andreas Unnerstall
21.	Sven Stratmann	Stadt Friesoythe		Heidrun Hamjediers
22.	Maren Feldhaus	Landkreis Clp (Gleichstellung)		Dr. Stefanie Föbker
23.	Hermann Block	Gemeinde Bösel		Rainer Hollje
24.	Marcus Brinkmann	Gemeinde Cappeln		Dirk Olliges

25.	Michael Fischer	Gemeinde Emstek		Franz-Josef Rump
26.	Karin Vogel	Zweckverband Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre		Maria Oloew Samantha Muth
27.	Martin Windhaus	Friesoyther Wasseracht		
HF 1: Orts- und Siedlungsentwicklung, Infrastruktur und Daseinsvorsorge HF 2: Natur-, Umwelt- und Klimaschutz HF 3: Tourismus, Kultur und Ehrenamt HF 4: Regionale Wirtschaftskraft				
<b>Beratende Mitglieder</b>				
	Timo Beitelmann	Amt für regionale Landesentwicklung		
<b>Regionalmanagement/Geschäftsstelle</b>				
	Lena Harms	Regionalmanagement		
	Sven Hedicke	Regionalmanagement		